

Jahresbericht 2009 des Zuchtwartes Anton Moser

So sah das Zuchtgeschehen in unserem Klub im Jahre 2009 aus:

1. Ankörungen

Folgende Deutsche Wachtelhunde erfüllten die Bestimmungen gemäss unserem Zuchtreglement und konnten angekört werden:

Braunschimmel:		
\Ulan vom Tellenfeld	Rüde	Besitzer: Hansulrich Hari, Kandersteg
\Enya von der Dählelegg	Hündin	Hanspeter Lüdi, Däniken
\Vigo vom Tellenfeld	Rüde	Hans Dambach, Hochdorf

2. Zuchtvorgänge

<u>Farbschlag:</u>	<u>Zwinger</u>	<u>Züchter</u>	<u>geboren</u>	<u>aufgezogen R/H</u>
Braunschimmel	von der Dorschnei	S. Luginbühl	14.05.09	2 / 3
	von der Dählelegg	T. Schmidiger	13.11.09	1 / 4
		Total Schimmel Welpen		3 / 7
braun x braun	vom Wolfenholz	W. Hänggärtner	28.02.09	3 / 1
	vom Buchrain	A. Moser	25.03.09	1 / 0
	vom Buchrain	A. Moser	30.03.09	3 / 3
	vom Nassberg	R. Schwarz	14.10.09	3 / 4
		Total braune Welpen		10 / 8
Total in der Schweiz geborene Deutsche Wachtel Welpen				13 / 15
				=====

Leider blieben 3 Braunschimmel-Hündinnen leer.

3. HD-Befunde von im Jahre 2009 in der Schweiz geröntgten Hunden:

A/A	B/B	B / C	C / C	D / C
7 Hunde	4 Hunde	1 Hund	kein Hund	1 Hund*

*Warum es aus einer gut veranlagten Paarung einen solchen Ausreisser als Ergebnis gibt kann uns auch die Wissenschaft nicht beantworten.

4. Vom SKDW vergebene Leistungszeichen für erbrachte Leistungen im praktischen Jagdbetrieb

>Birka vom Wachthubel Härtestrich nach Art. 71

5. Allgemeines

Wurf-mässig gesehen war das Jahr 2009 nicht unbedingt erfolgreich, hatten wir eher wenig und erst noch kleine Würfe. Zum Glück haben wir aber keine „Deckmaschinen“, sondern Tiere, bei welchen die Natur noch selber bestimmt, wann der richtige Zeitpunkt da ist für eine Vermehrung.

In der Welpenvermittlung kann ich in der letzten Zeit vermehrt feststellen, dass die Interessenten immer häufiger genaue Vorstellungen haben über Alter und Zeitpunkt des Welpenkaufes (sie möchten im Monat X einen genau 10 Wochen alten Welpen). Diese Vorstellungen können wir mit den in der Schweiz liegenden Würfe kaum befriedigen, was schon mal zu Unverständnis bei den Welpen-Interessenten führt. Andererseits wird es somit auch schwierig, das Nachfrage-Potential abzuschätzen.

Nun möchte ich Sie als Wachtelhund-Besitzer aufmuntern, mir ein spezielles Erlebnis mit Ihrem Hund in Kurzform schriftlich zu schildern. Diesen Bericht werden wir gerne in einer nächsten Ausgabe unserer Wachtel-Zyting abdrucken und somit dokumentieren, zu was unsere Hunde alles fähig sind.

Ich darf wiederum auf eine gute Zusammenarbeit mit den Züchtern zurückschauen, wofür ich allen Züchtern und Deck-Rüden-Besitzern bestens danke. Ich wünsche allen viele schöne Erlebnisse mit ihren Waidefahrten.

Mit Wachtelheil
Anton Moser, Zuchtwart



Gero vom Gempen